

SEPA-Firmenlastschrift-Mandat für SEPA-Firmenlastschriften

An (Zahlungsempfänger*)

Gläubiger-Identifikationsnummer¹ (des Zahlungsempfängers)

Mandatsreferenz (max.35 Stellen)

- Mandat für einmalige Zahlung
 Mandat für wiederkehrende Zahlungen

Ich ermächtige/Wir ermächtigen

_____,
 Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von

 auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Dieses Lastschriftmandat dient nur dem Einzug von Lastschriften, die auf Konten von Unternehmen gezogen sind. Ich bin/Wir sind nicht berechtigt, nach der erfolgten Einlösung eine Erstattung des belasteten Betrages zu verlangen. Ich bin/Wir sind berechtigt, mein/unser Kreditinstitut bis zum Fälligkeitstag anzuweisen, Lastschriften nicht einzulösen.

Name des Kreditinstituts	BIC ^{2 3}

IBAN ⁴	

Name und Anschrift des Zahlers/der Zahler

Unterschrift(en)

Ort/Datum _____

Unterschrift(en) des Zahlers/der Zahler  _____

* Name und Anschrift des Zahlungsempfängers

¹ Die Gläubiger-Identifikationsnummer für den Zahlungsempfänger wird für in Deutschland Ansässige von der Deutschen Bundesbank vergeben (siehe <http://gläubiger-id.bundesbank.de>)

² Business Identifier Code (Bank-Identifizierungs-Code)

³ Die Angabe des BIC kann ab 01. Februar 2014 bei Zahlungen innerhalb Deutschlands entfallen.

⁴ International Bank Account Number (Internationale Bankkontonummer)

